

Herausgeber:
Duale Hochschule Baden-Württemberg · Präsidium
Friedrichstraße 14, 70174 Stuttgart

**Amtliche Bekanntmachungen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg
Nr. 30/2022
(14. Juli 2022)**

**Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudien-
gänge im Studienbereich Wirtschaft 2018 der Dualen Hochschule Baden-Württemberg
(DHBW)
(Studien- und Prüfungsordnung DHBW Wirtschaft 2018 – StuPrO DHBW Wirtschaft 2018)**

vom 11. Oktober 2018

**in der geänderten Fassung vom 14. Juli 2021
(Amtliche Bekanntmachungen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Nr. 36/2021)**

Der Senat der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) hat aufgrund von §§ 8 Absatz 5, 19 Absatz 1 Satz 2 Nummer 9, 32 Absatz 3 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der Fassung vom 1. April 2014 (GBl. S. 99), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Landeshochschulgesetzes und anderer Gesetze vom 26. Oktober 2021 (GBl. S. 941) geändert worden ist, in seiner Sitzung am 12. Juli 2022 die nachfolgende Änderungssatzung beschlossen. Die Präsidentin der DHBW hat gemäß § 32 Absatz 3 Satz 1 LHG am 14. Juli 2022 ihre Zustimmung erteilt.

INHALTSÜBERSICHT

ARTIKEL 1	ÄNDERUNGEN	3
Nr. 1	Änderung des § 3 Modularisierung.....	3
Nr. 2	Änderung des § 5 Prüfungsleistungen	3
Nr. 3	Änderung des § 6 Zulassung zu einer Modulprüfung; Beginn des Prüfungsrechtsverhältnisses	3
Nr. 4	Änderung des § 8 Notenbekanntgabe	3
Nr. 5	Änderung des 2. ABSCHNITT - Prüfungen.....	3
Nr. 6	Änderung des § 9 Anerkennung und Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen.....	4
Nr. 7	Änderung des § 11 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß	4
Nr. 8	Änderung des § 17 Wiederholung von Modulprüfungen	4
Nr. 9	Änderung des § 21 Studienabschluss und Bachelor-Gesamtnote.....	4
Nr. 10	Änderung des § 22 Abschlussdokumente und Hochschulgrad	5
Nr. 11	Änderung des § 25 Überdenkungsverfahren	5
Nr. 12	Änderung des § 27 Inkrafttreten	5
Nr. 13	Änderung der Anlage 1 (zu § 5) - Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterungen der Prüfungsform.....	5
Nr. 14	Änderung der Anlage 1 (zu § 5) - Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.2 Generelle Vorschriften für wissenschaftliche Arbeiten.....	6
Nr. 15	Änderung der Anlage 1 (zu § 5) - Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.3 Prüfungsleistungen im Antwort-Wahl-Verfahren..	6
Nr. 16	Änderung der Anlage 2 (zu § 3 und § 4)	7
Nr. 17	Änderung der Anlage 3 (zu § 9) - Modifizierte Bayerische Formel	13
ARTIKEL 2	INKRAFTTRETEN UND ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN	13
ARTIKEL 3	NEUBEKANNTMACHUNGSERMÄCHTIGUNG.....	14

ARTIKEL 1 ÄNDERUNGEN

Die Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge im Studienbereich Wirtschaft 2018 der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) vom 11. Oktober 2018 in der Fassung vom 14. Juli 2021 (veröffentlicht in der Amtlichen Bekanntmachung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Nr. 36/2021 vom 14. Juli 2021) wird wie folgt geändert:

Nr. 1 Änderung des § 3 Modularisierung

In § 3 Absatz 2 wird das Wort „bzw.“ durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.

Nr. 2 Änderung des § 5 Prüfungsleistungen

In § 5 Absatz 4 wird nach Satz 1 folgender Satz 2 eingefügt:

„²Eine ausschließlich elektronische Abgabe von selbstständig und ohne Aufsicht zu erstellenden Prüfungsleistungen sowie der schriftlichen Versicherung nach Satz 1 ist möglich, sofern die Studienakademie hierfür ein geeignetes IT-System bereitstellt.“

Nr. 3 Änderung des § 6 Zulassung zu einer Modulprüfung; Beginn des Prüfungsverhältnisses

In § 6 Absatz 2 Satz 2 werden nach dem Wort „Prüfungsanspruchs“ die Wörter „gemäß § 8 Absatz 2“ eingefügt.

Nr. 4 Änderung des § 8 Notenbekanntgabe

- a) In § 8 Absatz 2 werden die Wörter „Modulprüfung hat die Mitteilung darüber unverzüglich schriftlich zu erfolgen und ist mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen“ durch die Wörter „Prüfungsleistung erhalten die Studierenden einen Bescheid mit Rechtsbehelfsbelehrung“ ersetzt.
- b) In § 8 wird nach Absatz 2 folgender Absatz 3 eingefügt:

„(3) Der Bescheid nach Absatz 1 und 2 erfolgt in schriftlicher Form oder durch elektronische Kommunikation; § 4 der Immatrikulationssatzung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg für Bachelorstudiengänge in ihrer jeweils gültigen Fassung findet Anwendung.“

Nr. 5 Änderung des 2. ABSCHNITT - Prüfungen

In 2. ABSCHNITT - Prüfungen wird die Überschrift von § 9 wie folgt neu gefasst:

„Anerkennung und Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen“

Nr. 6 Änderung des § 9 Anerkennung und Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen

- a) In § 9 Absatz 3 wird Satz 1 wie folgt neu gefasst:

„¹Der Antrag auf Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen ist bei der zuständigen Studiengangsleitung schriftlich zu stellen.“

- b) In § 9 Absatz 3 werden nach Satz 3 folgende Sätze 4, 5 und 6 eingefügt:

„⁴Ein Rechtsanspruch auf Anerkennung besteht nicht. ⁵Eine Anerkennung von später absolvierten Studien- und Prüfungsleistungen für eine bereits zuvor erbrachte Studien- und Prüfungsleistung wird nicht vorgenommen. ⁶Bei der Entscheidung über die Anerkennung ausländischer Bildungsnachweise sollen die Bewertungsvorschläge der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen beim Sekretariat der ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland (ZAB) beachtet werden.“

Nr. 7 Änderung des § 11 Versäumnis, Rücktritt, Täuschung, Ordnungsverstoß

- a) In § 11 Absatz 5 wird Satz 6 wie folgt neu gefasst:

„⁶Im Falle eines Täuschungsversuchs ist in Modulen, die aus mehr als einer Prüfungsleistung bestehen, nur die Prüfungsleistung zu wiederholen, in der der Täuschungsversuch vorliegt.“

- b) In § 11 Absatz 5 wird nach Satz 6 folgender Satz 7 eingefügt:

„⁷In Modulen mit Prüfungsleistungen, die aus mehreren Prüfungsteilen bestehen, sind im Falle eines Täuschungsversuchs bei mindestens eines Prüfungsteils alle Prüfungsteile zu wiederholen.“

- c) In § 11 wird Absatz 7 wie folgt neu gefasst:

„(7) ¹Belastende Entscheidungen sind der von der Entscheidung betroffenen Person unverzüglich in schriftlicher Form oder durch elektronische Kommunikation mitzuteilen, zu begründen und mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen; § 4 der Immatrikulationssatzung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg für Bachelorstudiengänge findet Anwendung. ²Der betroffenen Person ist gemäß § 28 LVwVfG die Gelegenheit zu rechtlichem Gehör zu geben.“

Nr. 8 Änderung des § 17 Wiederholung von Modulprüfungen

In § 17 Absatz 12 Satz 2 wird das Wort „i. V.m.“ durch die Wörter „in Verbindung mit“ ersetzt.

Nr. 9 Änderung des § 21 Studienabschluss und Bachelor-Gesamtnote

- a) In § 21 Absatz 3 Satz 4 wird das Wort „bzw.“ durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.

- b) In § 21 Absatz 3 Satz 6 wird das Wort „bzw.“ durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.

Nr. 10 Änderung des § 22 Abschlussdokumente und Hochschulgrad

In § 22 Absatz 5 wird nach dem Wort „Studiengängen“ das Wort „Agrarwirtschaft“ eingefügt.

Nr. 11 Änderung des § 25 Überdenkungsverfahren

In § 25 wird Satz 3 wie folgt neu gefasst:

„³Eine Entscheidung über die Einwände ist der oder dem Studierenden in schriftlicher Form oder durch elektronische Kommunikation innerhalb von sechs Wochen mitzuteilen; § 4 der Immatrikulationsatzung der Dualen Hochschule Baden-Württemberg für Bachelorstudiengänge in ihrer jeweils gültigen Fassung findet Anwendung.“

Nr. 12 Änderung des § 27 Inkrafttreten

- a) In § 27 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „2021“ durch die Zahl „2022“ ersetzt.
- b) In § 27 Absatz 2 Satz 1 werden die Wörter „Betriebswirtschaftslehre-Mittelständische Wirtschaft“ durch die Wörter „International Business Management Trinational (IBMT)“ ersetzt.
- c) In § 27 Absatz 2 wird Satz 2 gestrichen.
- d) In § 27 Absatz 2 wird der bisherige Satz 3 zu Satz 2.
- e) In § 27 Absatz 2 wird nach Satz 2 folgender Satz 3 eingefügt:

„³Abweichend von Satz 1 finden für die Studiengänge Rechnungswesen Steuern Wirtschaftsrecht (RSW) und International Business Management Trinational (IBMT) die Regelungen in § 5 Absatz 4, § 8, § 11 Absatz 7, § 14 und § 25 ab Inkrafttreten dieser Satzung Anwendung.“

Nr. 13 Änderung der Anlage 1 (zu § 5) - Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterungen der Prüfungsform

- a) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.1 Assignment (AS) wird das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.
- b) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.3 Continuous Assessment (CA) werden das Wort „bzw.“ durch das Wort „beziehungsweise“ und die Wörter „dem/der Sprachkoordinator/in“ durch die Wörter „der Sprachkoordinatorin oder dem Sprachkoordinator“ ersetzt.
- c) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.4 Klausur (K) wird das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.
- d) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.11 Projektarbeit (PA) werden das Wort „ca.“ durch das

Wort „circa“ und das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.

- e) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.12 Projektbericht ohne Präsentation (PB) wird das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.
- f) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.13 Projektbericht mit Präsentation (PBP) werden das Wort „vgl.“ durch das Wort „vergleiche“ und das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.
- g) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.15 Seminararbeit ohne Präsentation (SE) wird das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.
- h) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.16 Seminararbeit mit Präsentation (SEP) wird das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.
- i) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.1 Erläuterung der Prüfungsform 1.1.18 Bachelorarbeit (B) wird das Wort „bzw.“ jeweils durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.

Nr. 14 Änderung der Anlage 1 (zu § 5) - Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.2 Generelle Vorschriften für wissenschaftliche Arbeiten

- a) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.2 Generelle Vorschriften für wissenschaftliche Arbeiten wird nach 1.2.2 folgende Nummer 1.2.3 eingefügt:
„1.2.3 Eine ausschließlich elektronische Abgabe sowie die schriftliche Versicherung nach 1.2.2 ist möglich, sofern die Studienakademie hierfür ein geeignetes IT-System bereitstellt.“
- b) In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.2 Generelle Vorschriften für wissenschaftliche Arbeiten wird die bisherige Nummer 1.2.3 zu Nummer 1.2.4.

Nr. 15 Änderung der Anlage 1 (zu § 5) - Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.3 Prüfungsleistungen im Antwort-Wahl-Verfahren

In Anlage 1 (zu § 5) – Prüfungsleistungen nach § 5 Absatz 1 im Studienbereich Wirtschaft in 1.3 Prüfungsleistungen im Antwort-Wahl-Verfahren 1.3.1 wird das Wort „bzw.“ durch das Wort „beziehungsweise“ ersetzt.

Nr. 16 Änderung der Anlage 2 (zu § 3 und § 4)

a) In Anlage 2 (zu § 3 und § 4) wird die Übersicht wie folgt neu gefasst:

„Modul- und Prüfungspläne der Studiengänge beziehungsweise Studienrichtungen

- A. *Agrarwirtschaft (AW)*
- B. *Betriebswirtschaftslehre (BWL)*
 - 1. *Bank (BK)*
 - 2. *Controlling & Consulting (CC)*
 - 3. *Deutsch-Französisches Management (DFM)*
 - 4. *Dienstleistungsmanagement (DLM)*
 - 5. *Digital Business Management (DBM)*
 - 6. *Digital Commerce Management (DCM)*
 - 7. *Finanzdienstleistungen (FDL)*
 - 8. *Food-Management (FM)*
 - 9. *Gesundheitsmanagement (GM)*
 - 10. *Handel (HD)*
 - 11. *Handwerk (HW)*
 - 12. *Immobilienwirtschaft (IW)*
 - 13. *Industrie (IN)*
 - 14. *International Business (IB)*
 - 15. *Marketing Management (MM)*
 - 16. *Medien- und Kommunikationswirtschaft (MK)*
 - 17. *Messe-, Kongress- und Eventmanagement (MKE)*
 - 18. *Öffentliche Wirtschaft (ÖWi)*
 - 19. *Personalmanagement (PM)*
 - 20. *Spedition, Transport und Logistik (STL)*
 - 21. *Technical Management (TM)*
 - 22. *Tourismus, Hotellerie und Gastronomie (THG)*
 - 23. *Versicherung (VS)*
- C. *Medien*
 - 1. *Digitale Medien (DM)*
 - 2. *Mediendesign (MD)*
 - 3. *Onlinemedien (OM)*
- D. *Unternehmertum (UN)*
- E. *Wein-Technologie-Management (WTM)*
- F. *Wirtschaftsinformatik*
 - 1. *Application Management (AM)*
 - 2. *Business Engineering (BE)*
 - 3. *Data Science (DS)*
 - 4. *E-Government (EG)*
 - 5. *E-Health (EH)*
 - 6. *International Management for Business and Information Technology (IMBIT)*
 - 7. *Sales & Consulting (SC)*
 - 8. *Software Engineering (SE)“*

- b) In Anlage 2 (zu § 3 und § 4) wird nach der Übersicht folgende Tabelle Agrarwirtschaft eingefügt:

„Agrarwirtschaft

Modul	Anzahl der benoteten Prüfungsleistungen	Anzahl der unbenoteten Prüfungsleistungen	ECTS-Leistungspunkte
Studiengangsmodule			
Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	1	0	5
Grundlagen des Rechnungswesens	1	0	5
Volkswirtschaftslehre	1	0	5
Mathematik	1	0	5
Grundlagen Pflanzenbau	1	0	10
Grundlagen Tierwissenschaften	1	0	10
Agrarmarketing	1	0	5
Finanzwirtschaft und Rechnungslegung	1	0	5
Recht	1	0	5
Statistik	2	0	5
Vertiefung Pflanzenproduktion	1	0	10
Vertiefung Tierwissenschaften	1	0	10
Technik und Digitalisierung in der Agrarwirtschaft	1	0	10
Integriertes Management	1	0	5
Rechtliche und politische Aspekte der Agrarwirtschaft	1	0	5
Nachhaltige Agrarproduktion	1	0	10
Integrationsseminar zu aktuellen agrarwirtschaftlichen Themen	1	0	5
Schlüsselqualifikationen I	0	1	5
Schlüsselqualifikationen II	0	1	5
Schlüsselqualifikationen III	0	1	5
Praxismodul I	0	2	20
Praxismodul II	2	1	20
Praxismodul III	1	1	8
Bachelorarbeit	1	0	12
Wahlmodule			
Wahlfach I			
Wahlmodul I 1	1	0	10
Wahlfach II			
Wahlmodul II 1	1	0	10

“

- c) In Anlage 2 (zu § 3 und § 4) werden nach der Tabelle Betriebswirtschaftslehre – Versicherung folgende Tabellen Medien – Digitale Medien, Medien – Mediendesign, Medien – Online-medien, Unternehmertum und Wein-Technologie-Management eingefügt:

„Medien	Digitale Medien		
Modul	Anzahl der benoteten Prüfungsleistungen	Anzahl der unbenoteten Prüfungsleistungen	ECTS-Leistungspunkte
Studiengangsmodule			
Medienprojekt: Grundlagen	1	0	10
Medienprojekt: Systeme	1	0	10
Medienprojekt: Strategien	1	0	10
Grundlagen des Managements	1	0	5
Integriertes Management	1	0	5
Schlüsselqualifikationen I	0	1	5
Schlüsselqualifikationen II	0	1	5
Schlüsselqualifikationen III	0	1	5
Praxismodul I	0	2	20
Praxismodul II	2	1	20
Praxismodul III	1	1	8
Bachelorarbeit	1	0	12
Studienrichtungskernmodule			
Studienrichtungskernmodul 1	1	0	7
Studienrichtungskernmodul 2	1	0	6
Studienrichtungskernmodul 3	1	0	8
Studienrichtungskernmodul 4	1	0	7
Studienrichtungskernmodul 5	1	0	7
Studienrichtungskernmodul 6	1	0	6
Studienrichtungskernmodul 7	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 8	1	0	9
Studienrichtungskernmodul 9	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 10	1	0	6
Studienrichtungskernmodul 11	1	0	9
Studienrichtungswahlfächer			
Studienrichtungswahlfach I			
Studienrichtungswahlmodul I 1	1	0	10
Studienrichtungswahlfach II			
Studienrichtungswahlmodul II 1	1	0	10

Medien	Mediendesign		
Modul	Anzahl der benoteten Prüfungsleistungen	Anzahl der unbenoteten Prüfungsleistungen	ECTS-Leistungspunkte
Studiengangsmodule			
Medienprojekt: Grundlagen	1	0	10
Medienprojekt: Systeme	1	0	10

Medienprojekt: Strategien	1	0	10
Grundlagen des Managements	1	0	5
Integriertes Management	1	0	5
Schlüsselqualifikationen I	0	1	5
Schlüsselqualifikationen II	0	1	5
Schlüsselqualifikationen III	0	1	5
Praxismodul I	0	2	20
Praxismodul II	2	1	20
Praxismodul III	1	1	8
Bachelorarbeit	1	0	12
Studienrichtungskernmodule			
Studienrichtungskernmodul 1	1	0	9
Studienrichtungskernmodul 2	1	0	7
Studienrichtungskernmodul 3	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 4	1	0	8
Studienrichtungskernmodul 5	1	0	7
Studienrichtungskernmodul 6	1	0	7
Studienrichtungskernmodul 7	1	0	9
Studienrichtungskernmodul 8	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 9	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 10	1	0	10
Studienrichtungskernmodul 11	1	0	10
Studienrichtungskernmodul 12	1	0	6
Studienrichtungskernmodul 13	1	0	7

Modul	Medien		Onlinemedien	
	Anzahl der benoteten Prüfungsleistungen	Anzahl der unbenoteten Prüfungsleistungen	Anzahl der benoteten Prüfungsleistungen	Anzahl der unbenoteten Prüfungsleistungen
Studiengangsmodule				
Medienprojekt: Grundlagen	1	0	10	0
Medienprojekt: Systeme	1	0	10	0
Medienprojekt: Strategien	1	0	10	0
Grundlagen des Managements	1	0	5	0
Integriertes Management	1	0	5	0
Schlüsselqualifikationen I	0	1	5	0
Schlüsselqualifikationen II	0	1	5	0
Schlüsselqualifikationen III	0	1	5	0
Praxismodul I	0	2	20	0
Praxismodul II	2	1	20	0
Praxismodul III	1	1	8	0
Bachelorarbeit	1	0	12	0
Studienrichtungskernmodule				
Studienrichtungskernmodul 1	1	0	5	0
Studienrichtungskernmodul 2	1	0	5	0
Studienrichtungskernmodul 3	1	0	5	0
Studienrichtungskernmodul 4	1	0	5	0

Studienrichtungskernmodul 5	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 6	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 7	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 8	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 9	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 10	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 11	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 12	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 13	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 14	1	0	5
Studienrichtungskernmodul 15	1	0	5
Studienrichtungswahlfächer			
Studienrichtungswahlfach I			
Studienrichtungswahlmodul I 1	1	0	10
Studienrichtungswahlfach II			
Studienrichtungswahlmodul II 1	1	0	10

Unternehmertum

Modul	Anzahl der be- noteten Prü- fungsleistun- gen	Anzahl der unbenoteten Prüfungsleis- tungen	ECTS-Leis- tungspunkte
Studiengangsmodule			
Externes Rechnungswesen	1	0	6
Planungsrechnung	1	0	6
Controlling	1	0	6
Unternehmenstransaktionen	1	0	6
Vermögensentwicklung	1	0	6
Strategisches und Operatives Mar- keting	1	0	6
Geschäftsmodellentwicklung	1	0	6
Positionierung und Marktentwick- lung	1	0	6
Innovation und Wachstum	1	0	6
Unternehmensauftritt	1	0	6
Personalmanagement	1	0	6
Organisation und Projektmanage- ment	1	0	6
Führung	1	0	6
Organisations- und Personalent- wicklung	1	0	6
Führungssysteme	1	0	6
Wirtschaftsethik für Unternehmer	1	0	6
Integrierte Unternehmensplanung	1	0	6
Besteuerung	1	0	6
Unternehmerisches Integrationsse- minar	1	0	6

<i>Angewandte Mikroökonomik für Unternehmer</i>	1	0	6
<i>Rechtliche Grundlagen für Unternehmer</i>	1	0	6
<i>Quantitative Methoden für Unternehmer</i>	1	0	6
<i>Schlüsselqualifikationen für Unternehmer I</i>	0	1	6
<i>Schlüsselqualifikationen für Unternehmer II</i>	0	1	6
<i>Schlüsselqualifikationen für Unternehmer III</i>	0	1	6
<i>Praxismodul I - Unternehmerische Analyse</i>	0	2	12
<i>Praxismodul II - Unternehmerische Planung</i>	2	1	12
<i>Praxismodul III - Unternehmerische Innovation</i>	1	1	12
<i>Praxismodul IV - Unternehmerische Verantwortung</i>	1	1	12
<i>Bachelor Thesis</i>	1	0	12

Wein-Technologie-Management

Modul	Anzahl der benoteten Prüfungsleistungen	Anzahl der unbenoteten Prüfungsleistungen	ECTS-Leistungspunkte
Studiengangsmodule			
<i>Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre</i>	1	0	5
<i>Grundlagen der Rechnungslegung</i>	1	0	5
<i>Einführung Weinbau</i>	1	0	5
<i>Einführung Oenologie</i>	1	0	5
<i>Naturwissenschaftliche Grundlagen des Weines</i>	1	0	10
<i>Weinmarketing</i>	1	0	5
<i>Recht</i>	1	0	5
<i>Mathematik</i>	1	0	5
<i>Finanzierung und Rechnungswesen</i>	1	0	5
<i>Keller- und Verfahrenstechnik</i>	1	0	5
<i>Vertiefung Weinbau</i>	1	0	5
<i>Vertiefung Oenologie</i>	1	0	5
<i>Phytomedizin und Rebenzüchtung</i>	1	0	5
<i>Spezielle Sensorik</i>	1	0	5
<i>Rechtliche Aspekte der Weinproduktion und -vermarktung</i>	1	0	5
<i>VWL</i>	1	0	5
<i>Statistik</i>	1	0	5

<i>Integriertes Management</i>	1	0	5
<i>Ökologischer und integrierter Weinbau</i>	1	0	5
<i>Getränketechnologie und Produktentwicklung</i>	1	0	5
<i>Projektstudie</i>	1	0	5
<i>Integrationsseminar zu Branchenthemen</i>	1	0	5
<i>Schlüsselqualifikationen I</i>	0	1	5
<i>Schlüsselqualifikationen II</i>	0	1	5
<i>Schlüsselqualifikationen III</i>	0	1	5
<i>Praxismodul I</i>	0	2	20
<i>Praxismodul II</i>	2	1	20
<i>Praxismodul III</i>	1	1	8
<i>Bachelorarbeit</i>	1	0	12
Wahlfächer			
Wahlfach I			
<i>Wahlmodul I 1</i>	1	0	5
<i>Wahlmodul I 2</i>	1	0	5
Wahlfach II			
<i>Wahlmodul II 1</i>	1	0	5
<i>Wahlmodul II 2</i>	1	0	5

“

- d) In Anlage 2 (zu § 3 und § 4) werden nach der Tabelle Wirtschaftsinformatik – Software Engineering die Tabellen Medien – Digitale Medien, Medien – Mediendesign, Medien – Onlinemedien, Unternehmertum und Wein-Technologie-Management gestrichen.

Nr. 17 Änderung der Anlage 3 (zu § 9) - Modifizierte Bayerische Formel

In Anlage 3 (zu § 9) – Modifizierte Bayerische Formel wird das Wort „i.d.F.“ durch die Wörter „in der Fassung“ ersetzt.

ARTIKEL 2 INKRAFTTRETEN UND ÜBERGANGSBESTIMMUNGEN

Die Vierte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge im Studienbereich Wirtschaft 2018 der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) vom 11. Oktober 2018 in der Fassung vom 14. Juli 2021 tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in den „Amtlichen Bekanntmachungen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg“ in Kraft.

ARTIKEL 3 NEUBEKANNTMACHUNGSERMÄCHTIGUNG

Die Präsidentin der DHBW wird ermächtigt, den Wortlaut der Studien-und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge im Studienbereich Wirtschaft 2018 der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) in der im Zeitpunkt der Bekanntmachung geltenden Fassung nach dem Inkrafttreten dieser Vierten Änderungssatzung neu bekannt zu machen.

Stuttgart, den 14. Juli 2022



Prof. Dr. Martina Klärle
Präsidentin